



Volleyball in Berlin

Offizielles Informationsblatt des Volleyball-Verbandes Berlin e.V.



Herausgeber:

Volleyball-Verband Berlin e.V.
Sportforum Berlin
Fritz-Lesch-Str. 29
13053 Berlin

☎: 030-31 99 99 33/34

Fax: 030-31 99 99 35

Mail: volleyballberlin@googlemail.com

Geschäftsstellenzeiten

Montag geschlossen
Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag 08.00 - 14.00 Uhr

Bankverbindung Postbank Berlin

IBAN: DE79 1001 0010 0052 4091 03

BIC: PBNKDEFF

Präsidium des VVB**Präsident**

Joachim Fitzner

☎: 0172-324 71 19

Mail: joachim.fitzner@vvb-online.de

Vizepräsidentin Volleyballsport

Hella Jurich

☎: 0177-402 18 74

Mail: hella.jurich@vvb-online.de

Vizepräsident Verwaltung/ Finanzen

Frank Bachmann

☎: 0152-090 526 50

Mail: frank.bachmann@vvb-online.de

Vizepräsident Beachvolleyballsport

Martin Henske

☎: 0176-459 209 69

Mail: martin.henske@vvb-online.de

Vizepräsidentin Jugendsport

Romy Haacke

☎: 01578-625 80 32

Mail: romy.haacke@vvb-online.de

Vizepräsident Breiten- und Freizeitsport

Jörg Labeau

☎: 0172-325 45 62

Mail: joerg.labeau@vvb-online.de

Lehrwart

Nikolaus Novak

Aubertstr. 3, 13127 Berlin

☎: 0178-66 55 807

Mail: nik.novak@vvb-online.de

Landesschiedsrichterwart

Henning Schaum

Mail: henning.schaum@web.de

Landesspielwart

Ingo Romann

Eitelstraße 28, 10317 Berlin

☎: 0171-656 28 20

Mail: ingo.romann@vvb-online.de

Referent für Schulsport

Marc Gerbitz

☎: 0173-34 30 364

Mail: marc.gerbitz@vvb-online.de

Referentin für Bußgeld

Christa Wels

Amfortasweg 41, 12167 Berlin

☎: 769 038 40

Mail: bussgeldwart@vvb-online.de

Jugendspielwartin weiblich

Ulrike Kafemann

☎: 0176-210 494 42

Mail: ulrike.kafemann@vvb-online.de

Referent für Leistungssport

Horst Dutz

☎: 932 44 70

Mail: horst.dutz@vvb-online.de

Jugendspielwart männlich

Patrick Segler

☎: F 0176-843 789 58

Mail: patrick.segler@vvb-online.de

Beiträge für das Informationsblatt sind an die Geschäftsstelle zu richten. Die redaktionelle Bearbeitung erfolgt durch die Geschäftsstelle des VVB. Redaktionsschluss für die jeweilige Monatsausgabe ist der **10. des Monats**. Das Informationsblatt wird den Mitgliedsvereinen des VVB entsprechend der Verteilerliste zugesandt. Die Verbandstagsbroschüre und das Saisonheft werden den Mitgliedsvereinen des VVB entsprechend eines Verteilerschlüssels zugesandt.

Spielergebnisse und Aktuelles aus dem VVB im Internet

<http://www.vvb-online.de>

Inhaltsverzeichnis

<u>VVB amtlich</u>	4
Protokoll des Ordentlichen Verbandstages des VVB am 30.09.2020	4
Ehrungen beim Verbandstag 2020	12
Änderung der Geschäftsordnung	13
<u>Schiedsrichterwesen</u>	14
Lehrgangstermine Saison 2020/21	14
Fortbildungstermine Saison 2020/21	14
<u>Lehrwesen</u>	15
Bericht vom C-Trainer-Lehrgang	15
Erster Volleyball-Online-Kongress vom 10.-12.11.2020	15
Trainerfortbildung 08-20 für Lehrerinnen, Lehrer und C-Trainer	15
<u>Spielbetrieb</u>	16
Ingo Romann ist neuer Landesspielwart	16
Bemerkungen zu Spieltagen und Tabellen	17
<u>Jugendseiten</u>	18
Jugendausschuss	18
Aktuelle Infos zum Jugendspielbetrieb	19

VVB amtlich**Protokoll des Ordentlichen Verbandstages des VVB am 30.09.2020**

Tagungsort: Schul- und Leistungssportzentrum Berlin - Mensa
Fritz-Lesch-Straße 35 in 13053 Berlin

Beginn: 19:15 Uhr

Anwesenheit: 82 Delegierte mit beschließender Stimme von 508 Möglichen = 16,14 %
4 Gäste

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung des Verbandstages 2020 durch den Präsidenten
2. Begrüßung der Ehrengäste
3. Satzungsgemäße Formalien (u. a. Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten, Festlegung der Protokollführung, Rechtzeitigkeit der Einladung)
4. Grußworte
5. Ehrungen des Verbandes
6. Bericht des Präsidenten
7. Entgegennahme und Aussprache zu den Berichten des Präsidiums
8. Kassenbericht 2019 mit anschließender Aussprache
9. Bericht der Kassenprüfer, Aussprache hierzu
10. Entlastung der Mitglieder des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2019
11. Haushaltsvoranschlag 2021 mit Aussprache und Beschlussfassung
12. Anträge an den Verbandstag
13. Neuwahlen
 - 13.1. Wahl des / der Vizepräsidenten / -in Jugendsport (JugendwartIn)
 - 13.2. Wahl des / der Landesspielwartes / -in
 - 13.3. Wahl des / der Referenten / - in für Schulsport
 - 13.4. Wahl des Vorsitzenden des Verbandsgerichtes
 - 13.5. Wahl von Beisitzerinnen oder Beisitzern des Verbandsgerichtes
14. Sonstige Anträge
17. Festlegung des nächsten ordentlichen Verbandstages 2021
18. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung des Verbandstages 2020 durch den Präsidenten

Der Präsident, Joachim Fitzner, eröffnet den Verbandstag und begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste, die trotz der schwierigen Corona Zeit erschienen sind. Er wünscht allen Anwesenden einen erfolgreichen Verbandstag.

TOP 2: Begrüßung der Gäste, des Ehrenpräsidenten und der Ehrengäste

Joachim Fitzner begrüßt die anwesenden Ehrengäste, den VVB-Ehrenpräsidenten Götz Moser sowie René Hecht, langjähriger Präsident des VVB und jetziger DVV-Präsident.

TOP 3: Satzungsgemäße Formalien (u. a. Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten, Festlegung der Protokollführung, Rechtzeitigkeit der Einladung)

Es wird festgestellt, dass die satzungsgemäßen Formalien erfüllt sind. Die Einladung erfolgte rechtzeitig. Es sind 82 ordentliche Delegierte anwesend. Mit der Protokollführung wird Kaia Stadie beauftragt.

TOP 4: Grußworte

Daniel Herrmann, Vereinsvertreter sowie Lehrer und Sportkoordinator am SLZB, begrüßt die Anwesenden im Namen der Schule.

Das SLZB ist das Größte der insgesamt 43 Eliteschulen des Sports in Deutschland und eine von 3 Sportschulen in Berlin.

Neben dem täglichen Training können am SLZB alle Berliner Bildungsabschlüsse angestrebt werden. Seit 2 Jahren existiert auch ein Berufsschulzweig.

Insgesamt werden 1.330 Schüler aus 17 Sportarten betreut. Davon sind ca. 100 Volleyballer.

In den aktuellen A-Nationalmannschaften befinden sich zum jetzigen Zeitpunkt 7 ehemalige Schüler des SLZB.

Gerade im Beachbereich gab es in jüngster Vergangenheit beachtliche Erfolge für SLZB-Schüler.

Mit dem nachfolgend abgespielten Video wird den Anwesenden ein kurzer Einblick in das Leben der Eliteschüler gewährt.

TOP 5: Ehrungen des Verbandes

Durch den Präsidenten werden auf Beschluss des Präsidiums des VVB folgende Auszeichnungen vorgenommen.

Ehrennadeln

Bronzene Ehrennadel	Katharina Brauns	für ihre langjährige erfolgreiche Jugendarbeit beim MVC
Bronzene Ehrennadel	Martin Bücher	für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein BVV und im Verband als Jugendwart

Goldene Ehrennadel	Michael Hirschfeld	für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verband als Schiedsrichter, in der Ausbildung der Schiedsrichter
--------------------	--------------------	---

Ehrenmitgliedschaft

Gerhard Siebert wird für seine jahrzehntelange engagierte und unermüdliche Tätigkeit im und für den Volleyball-Verband Berlin e.V. und den Volleyballsport allgemein als Schiedsrichter, Staffelleiter, Landesspielwart und Mitglied des Regionalspielausschusses Nord, zum **Ehrenmitglied es VVB** ernannt.

Ehrenpräsidentschaft

René Hecht wird für seine herausragende und engagierte von 2005-2018 geleistete Arbeit als Präsident des Volleyball-Verband Berlin e.V., zum **Ehrenpräsidenten des VVB** ernannt.

TOP 6: Bericht des Präsidenten

Ein kompliziertes erstes Jahr liegt hinter uns.

Der Großteil, der auf der Agenda gestandenen Ziele, welche sich das neu gewählte Präsidium gesetzt hatte, war nicht umzusetzen. So ist zum Beispiel eine vielversprechende Sponsorsuche Corona bedingt nicht zustande gekommen.

Zum Glück konnte der Spielbetrieb jetzt unter vielen Auflagen wieder starten. Ein großer Dank geht hier an Gerhard Siebert.

Wir als kleiner Verband haben, gemeinsam mit den Vereinen die Krise ziemlich gut gemeistert.

Es gab Irritationen zum gemeinsamen Konzept des DVV und der VBL, wovon insgesamt 14 überregionale Berliner Mannschaften betroffen sind.

Bitte um schriftliche Stellungnahme der betroffenen Vereine, um diese beim DVV-Verbandstag Anfang November in Kiel vortragen zu können und die Interessen der Betroffenen vertreten zu können.

TOP 7: Entgegennahme und Aussprache zu den Berichten des Präsidiums

keine Wortmeldungen

TOP 8: Kassenbericht 2019 mit anschließender Aussprache

Frank Bachmann

Ein großer Dank geht vorab an alle Vereine, die die Last der letzten Monate mitgetragen haben.

Es war ein schwerer Start, mit der im letzten Jahr beschlossenen Beitragserhöhung des DVV. Und dann kam auch noch Corona

Gerade durch die Unterstützung der Vereine konnten die Finanzen des Verbandes stabil gehalten werden. In dieser Zeit ist das keine Selbstverständlichkeit. Alle Vereine haben den erhobenen erhöhten Beitrag 2020 bezahlt.

Die Einnahmen sind fast gleich geblieben. Die LSB Fördergelder wie auch die DKLB-Fördermittel wurden in gleicher Höhe zum Vorjahr gezahlt.

Die VVB-Geschäftsstelle wurde verstärkt. Es wurde eine 450,00 €-Stelle geschaffen und mit Noelle Oertwig ab 15.09.2020 besetzt.

Der Ballvertrag mit Molten wurde verlängert. Außerdem stehen wir mit einem Ausrüster in Verhandlung.

Der Haushalt für 2021 wurde aufgestellt. Fragen werden hierzu gern beantwortet.

TOP 9: Berichte der Kassenprüfer, Aussprache hierzu

Der Kassenprüfer Stefan Kopske verliest den Kassenprüfbericht.

Die Prüfung der Kassen des VVB haben keine besonderen Vorkommnisse ergeben.

Stefan Kopske betont, dass die Kassen und Konten ordnungsgemäß geführt wurden und schlägt die Entlastung des Präsidiums vor.

Eine Aussprache seitens der Delegierten wird nicht gewünscht.

TOP 10: Entlastung des Vorstandes und der übrigen Mitglieder des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2019

Die Entlastung des Präsidiums wird bei **82 anwesenden Stimmberechtigten**
mit **74 Fürstimmen** **0 Gegenstimmen** **8 Enthaltungen angenommen.**

TOP 11: Haushaltsvoranschlag 2021 mit Aussprache und Beschlussfassung

Da keine Erläuterungen seitens der Delegierten gewünscht werden, wird der Haushaltsvoranschlag 2021 zur Abstimmung gestellt:

Der Verbandstag nimmt den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2021 bei **82 anwesenden Stimmberechtigten:**
mit **81 Fürstimmen** **0 Gegenstimmen** **1 Enthaltungen an.**

TOP 12: Anträge an den Verbandstag

TOP 12.1. Änderung der Geschäftsordnung – Zusammensetzung des Spielausschusses

Gerhard Siebert erläutert den von ihm gestellten Antrag.

Der Spielausschuss besteht derzeit aus bis zu 50 Personen, dies ist nicht zeitgemäß und muss dringend verschlankt werden um in der Zukunft entscheidungskräftig zu sein.

Wortmeldung Mike Körner

Sieht den Antrag kritisch, da den Vereinen dadurch die Mitbestimmung entzogen wird.

Wortmeldung Henning Schaum

Sieht ebenfalls die Mitspracherechtsproblematik.

Allerdings, die Vereine wählen beim Verbandstag den Landesspielwart. Damit sprechen sie ihm das Vertrauen aus, Maßnahmen im Spielausschuss durchzusetzen. Ebenso die zum Spielausschuss gehörigen Staffelleiter.

Joachim Fitzner bittet um Abstimmung.

Der Verbandstag nimmt den Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung bei **82 anwesenden Stimmberechtigten:**
mit **46 Fürstimmen** **3 Gegenstimmen** **33 Enthaltungen an.**

TOP 12.2. Anträge der Füchse Berlin auf Änderung der Praxis im Spielbetrieb des VVB in Bezug auf den Umgang mit der elektronischen Spielerlizenz

Henning Schaum erläutert den durch die Füchse Berlin e.V. gestellten Antrag. Die Vorlage eines ausgedruckten Spielerpasses widerspricht dem Digitalisierungsgedanken. Die Bundesspielordnung (BSO) erlaubt die Ausweisung mit einem elektronischen Sichtgerät (Smartphone oder Tablet). Die Vereine sollten die Wahl haben, wie sie sich am Spieltag ausweisen. Es sollten beide Varianten zugelassen werden.

Der Antrag bezieht sich ausschließlich auf den Berliner Spielbetrieb bis zur Berlinliga. Die überregionalen Mannschaften sind nicht betroffen.

Berlin wäre Vorreiter, bisher gibt es diese Regelung in keinem anderen Landesverband.

Wortmeldung Daniela Raßmann

Als Staffelleiterin sieht sie den Antrag sehr kritisch und erläutert dies.

(Zeitmangel bei Vorlage von 24 Handys, Haftungsfrage bei Beschädigung dieser, wie erfolgt die Gesichtskontrolle)

Antwort Henning Schaum

Es soll nur eine Möglichkeit geschaffen werden, es ist kein MUSS! Die Spielerlizenzen können auf **einem** Gerät pro Mannschaft vorgelegt werden.

Wortmeldung Ingo Romann

Unterstützt die Digitalisierung. Einführung des digitalen Spielberichts Bogens hat aber Vorrang. Da die Einführung von SAMS bevorsteht, sollte geschaut werden, was dieses System kann.

Aus Staffelleitersicht: Eintragung im Phoenix erfolgt gerade bei Jugendspielern oft über den Verein, nicht vom Spieler selbst. Wie bestätigt jetzt ein Spieler, dass es seine Daten sind? Dass er es auf dem Foto ist oder dass er mit den Datenschutz- oder Antidopingbestimmungen einverstanden ist?

Die Bestätigung erfolgt durch seine Unterschrift auf dem Ausdruck bzw. mit dem Setzen eines Häkchens im Phoenix.

Antwort Henning Schaum

Diese inhaltlichen Angaben haben ihre Berechtigung.

Es ist ausreichend, wenn sich der Spieler mit der Registrierung und dem Setzen des Häkchens im System dazu bekennt, dass er die Ordnungen des VVB und des DVV anerkennt.

Rechtliche Prüfung erfolgte durch Michael Hirschfeld.

Folgender Satz soll in die LSO aufgenommen werden:

Mit der Vorlage der Spielerlizenz erklärt der Spieler der sie vorlegt oder vorlegen lässt, dass er mit der durch sie ausgewiesenen Person identisch ist und die erforderliche Bestätigung selbst vollzogen hat.

Alternativ kann auch eine digitale Unterschrift im System hinterlegt werden.

Wortmeldung Martin Bücher

Bei jugendlichen Spielern liegt die Bestätigung der gesetzlichen Vertreter unterschrieben beim Verein, damit kann ein Vereinsvertreter im System durchaus Eintragungen vornehmen und Häkchen an den entsprechenden Stellen setzen.

Im Jugendbereich gibt es bereits die Möglichkeit (Übergangsregelung) sich mit einem elektronischen Gerät auszuweisen bzw. der Trainer tut dies. Diese Option wird allerdings kaum genutzt.

Nach weiterer Diskussion bzw. Wortmeldungen und nach Einigung, dass der zuvor genannte Satz noch eingefügt wird und dass beide Regelungen möglich sind, wird um Abstimmung gebeten.

Joachim Fitzner bittet um Abstimmung.

Der Verbandstag nimmt den Antrag auf Änderung der Geschäftsordnung bei **82 anwesenden Stimmberechtigten:**

mit 54 Fürstimmen 15 Gegenstimmen 13 Enthaltungen an.

Es wird eine 15-minütige Lüftungspause eingelegt.

TOP 13: Wahlen

TOP 13.1. Wahl der Vizepräsidentin Jugendsport

Joachim Fitzner stellt Romy Haacke als Vizepräsidentin Jugendsport des VVB zur Wahl. Es gibt keine weiteren Kandidatenvorschläge.

Romy Haacke stellt sich auf Wunsch kurz vor und erklärt ihre Bereitschaft.

Romy Haacke wird zur Vizepräsidentin Jugendsport des VVB bei **82 anwesenden Stimmberechtigten:**

mit 81 Fürstimmen 0 Gegenstimmen 1 Enthaltungen gewählt.

Sie nimmt die Wahl an.

TOP 13.2. Wahl des Landesspielwartes

Joachim Fitzner stellt Ingo Romann als Landesspielwart des VVB zur Wahl. Es gibt keine weiteren Kandidatenvorschläge.

Ingo Romann stellt sich auf Wunsch kurz vor und erklärt seine Bereitschaft.

Ingo Romann wird zum Landesspielwart des VVB bei **82 anwesenden Stimmberechtigten:**

mit 81 Fürstimmen 0 Gegenstimmen 1 Enthaltungen gewählt.

Er nimmt die Wahl an.

TOP 13.3. Wahl des Referenten für Schulsport

Joachim Fitzner gibt die Kandidatur von Marc Gerbitz zur Wahl als Referent für Schulsport des VVB bekannt.

M. Gerbitz ist nicht persönlich anwesend, seine schriftliche Einverständniserklärung liegt vor. Es gibt keine weiteren Kandidatenvorschläge.

Marc Gerbitz wird zum Referenten für Schulsport des VVB bei **82 anwesenden Stimmberechtigten**

mit 82 Fürstimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen einstimmig gewählt.

TOP 13.4. Wahl des Vorsitzenden des Verbandsgerichtes

Es gibt keine Kandidatenvorschläge. Die Position des Vorsitzenden des Verbandsgerichtes bleibt unbesetzt.

TOP 13.5. Wahl der Beisitzer des Verbandsgerichtes

Joachim Fitzner gibt die Kandidatur von Kirstin Bodensiek zur Wahl als Beisitzerin des Verbandsgerichtes bekannt.

K. Bodensiek ist nicht persönlich anwesend, ihre schriftliche Einverständniserklärung liegt vor. Es gibt keine weiteren Kandidatenvorschläge.

Kirstin Bodensiek wird zur Beisitzerin des Verbandsgerichtes des VVB bei **82 anwesenden Stimmberechtigten mit 82 Fürstimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen einstimmig gewählt.**

TOP 14: Sonstige Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge vor.

TOP 15: Festlegung des nächsten ordentlichen Verbandstages 2021

Der nächste ordentliche Verbandstag wird für Mittwoch, den 02. Juni 2021 einberufen.

TOP 16: Verschiedenes

Joachim Fitzner erklärt, dass den Delegierten im November 2019 versprochen wurde genau darauf zu achten, was mit den an den DVV zu zahlenden Geldern passiert bzw. zu kontrollieren wofür die Gelder verwendet werden und wurden.
Er übergibt das Wort an René Hecht.

R. Hecht bedankt sich auch im Namen des gesamten Präsidiums des DVV vorab für die Unterstützung bzw. die Zustimmung zu der Beitragserhöhung im vergangenen Jahr.

Auf Grund der Corona Krise wurde klar beschlossen nur das Geld auszugeben, welches tatsächlich vorhanden ist.

Die 1. Beitragsrate in Höhe von 360.000,00 € wurde von den Landesverbänden bezahlt. Dieses Geld ist ausschließlich für die Projektsäulen Digitalisierung, Nachwuchs- und Sportentwicklung verwendet worden (siehe Anlage – Projektsäule).

Diese wird den Landespräsidenten noch ausführlicher am DVV-Verbandstag in Kiel zur Verfügung gestellt.

Auch die noch zu zahlende 2. Rate wird komplett ausgegeben und dann belegt werden können.

Die Gewichtung wurde etwas verschoben. Hauptaugenmerk wurde, auch aufgrund der Corona-Pandemie, auf die Digitalisierung gelegt. Eine Arbeitsgruppe wurde gebildet und ein Fachkonzept erstellt. Dieses beinhaltet unter anderem, die stufenweise Datenmigration aller Landesverbände hin zu SAMS und die einheitliche Einführung des SAMS-Score.

Diese soll über den Projekthaushalt bezahlt werden. Den Landesverbänden und Vereinen entstehen dadurch keine zusätzlichen Kosten!

Wortmeldung Frank Bachmann

Die vorgelegte Auflistung ist nicht detailliert genug. Er bittet diese beim DVV-Verbandstag ausführlicher ausgearbeitet vorzulegen.

Es ist nicht zu erkennen wofür das Geld genau ausgegeben wurde. Diese Aufstellung fehlt und muss dringend in Kiel vorgelegt werden.

Die Beitragserhöhung wurde von uns mitgetragen, aber das VVB-Präsidium muss seinen Mitgliedern gegenüber ebenfalls Rechenschaft ablegen.

Antwort René Hecht

Zusage seitens des DVV war es, die Beitragserhöhung wird nicht für den imaginären Haushalt des DVV verwendet. Man muss mit den anderen vorhandenen Mitteln auskommen.

Thema Dritte Ligen (DL)

Die DL war immer ungeliebtes Kind des DVV. Anfang des Jahres wurde darüber beraten, diese Liga attraktiver zu machen. Es geht nicht darum die DL in die VBL zu integrieren, sondern diese als DVV-Liga mit Innovation weiterzuentwickeln und zu betreuen.

Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. Diese hat ein Konzept zur Weiterentwicklung der DL erstellt. Drittligen wurden abgeholt, Diskussionen geführt und evaluiert.

Dieses Konzept sieht keine versteckten Beitragserhöhungen vor. Die Jugendförderabgabe wird aus der Nachwuchssäule in Höhe von 60.000,00 € für die nächsten 4 Jahre finanziert.

Dies wurde im letzten Jahr bei der Mitgliederversammlung gemeinsam beschlossen und wird so durchgeführt.

Die Vereine leisten mit der im letzten Jahr beschlossenen Beitragserhöhung so viel, daher gibt es keine weiteren Belastungen.

Wortmeldung Martin Bücher

Sieht Abschaffung der ehrenamtlichen Spielwarte als sehr kritisch an. Wovon sollen 64 hauptamtliche Spielwarte finanziert werden?

Antwort René Hecht

Die Ehrenamtlichkeit in der Betreuung der Dritten- und Regionalligen soll nicht abgeschafft werden. Es geht lediglich darum einen Hauptamtlichen für die Koordination der Dritten Ligen, einen für die Regionalligen und einen für das Schiedsrichterwesen aufzubauen.

Auch das erfolgt nicht über Beitragserhöhungen.

Für die zusätzlich entstehenden Kosten der Digitalisierung wurde bei einer Stiftung ein Antrag auf Förderung in Höhe von 100.000,00 € gestellt.

Auch im Bereich Sportentwicklung gibt es eine Stiftung, hier kann ein Antrag zur Förderung der Dritten Ligen gestellt werden.

Es geht nicht darum das Ehrenamt abzubauen. Die Arbeit der Ehrenamtlichen kann nicht hoch genug gelobt werden.

Es gibt noch viele Baustellen. Wir müssen diese gemeinsam beheben.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt der Präsident den Verbandstag um 21:13 Uhr.

Joachim Fitzner
Präsident

Kaia Stadie
Protokollführerin

Ehrungen beim Verbandstag 2020

Am Mittwoch den 30.09.2020 fand unser jährlicher VVB-Verbandstag statt. Es fanden sich ca. 80 Vertreter der Berliner Vereine zusammen und besprachen die wichtigsten Themen rund um den Berliner Volleyball.



Ein besonderes Highlight stellte die Ehrung engagierter Mitglieder des Verbandes dar. Unter anderem erhielten Katharina Brauns und Martin Bücher die bronzene Ehrennadel, gefolgt von einer fesselnden Laudatio des Landeslehrwartes, Nikolaus Novak, für ihre tatkräftige Unterstützung im Jugendbereich.



Auch Michael Hirschfeld wurde für seine jahrelange stützende Rolle im Verband mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.



Für einen besonders rührseligen Augenblick sorgte die Ernennung von Gerhard Siebert zum Ehrenmitglied des Volleyball-Verbandes. (siehe Foto Titelseite)



"Mit Gerhard verlässt das Präsidium dieses Jahr ein Sportsfreund, dessen Einsatz und Engagement gar nicht genug hervor zu heben ist!", so Joachim Fitzner, Präsident des VVB. Wir können Gerhard Siebert nicht genug für seine Dienste der letzten Jahre danken und halten sein Engagement für den Berliner Volleyball-Verband stets in Erinnerung.

Des Weiteren wurde René Hecht nach jahrelanger Ausübung als Präsident zum Ehrenpräsident ernannt und mit einer Laudatio des jetzigen Präsidenten, Joachim Fitzner, geehrt.

Änderung der Geschäftsordnung

Verbandstagsbeschluss vom 30.09.2020 – gemäß Antrag des Landesspielwartes

Die Änderungen sind wie folgt dargestellt:

Ersetzt soll werden: alt / bisher (*kursiv + durchgestrichen*)

Neuregelung bzw. Änderung/Ergänzung/Ersatz: **fett + kursiv + unterstrichen**

I. Allgemeine Bestimmungen

1. Geltungsbereich

1.1. Die Geschäftsordnung regelt, soweit in der Satzung oder anderen Ordnungen nichts anderes bestimmt ist, die Arbeitsweise der Gremien, insbesondere des Verbandstages, des Präsidiums, des Verbandsgerichts und der Ausschüsse; unter demselben Vorbehalt regelt sie die Zusammensetzung der Ausschüsse und die Bestimmung ihrer Mitglieder.

1.2. Sprachgestaltung zur besseren Lesbarkeit:

Zur Erhaltung einer übersichtlichen Formulierung wird bei Bezeichnungen von Personen stets die maskuline Form verwandt, wobei Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen eingeschlossen sind.

[...]

III. Ausschüsse

13. Zusammensetzung

[...]

13.6. Spielausschuss

~~Dem Spielausschuss gehören der Landesspielwart als Vorsitzender, der Jugendspielwart, die Staffelleiter des Erwachsenen- und Seniorenspielbetriebes sowie je ein Vertreter der ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder des VVB, die am entsprechenden Wettkampfspielbetrieb teilnehmen, und ein Vertreter des Beachausschusses an.~~

Der Spielausschuss setzt sich zusammen aus dem Landesspielwart als Vorsitzenden, den vom Landesspielwart eingesetzten Staffelleitern des allgemeinen Spielbetriebs ohne Altersbindung (Erwachsenenspielbetrieb), des Seniorenspielbetriebs, dem Jugendspielwart - wobei bei 2 Jugendspielwarten (männlich und weiblich getrennt) einer stimmberechtigt ist und dem Landesschiedsrichterwart.

Die Befugnisse regelt die Landesspielordnung in der jeweils gültigen Fassung.

[...]

14. Bestimmung der Ausschussmitglieder

[...]

~~14.3. Der Spielausschuss und der Jugend-Spielausschuss wählen jeweils ohne Mitwirkung von Staffelleitern die ihrem Ausschuss je angehörenden Staffelleiter.~~

[...]

Schiedsrichterwesen**Lehrgangstermine Saison 2020/21**

D 03/20	Termine: Dienstag, 10.11.2020 ab 17:30 Uhr Donnerstag, 12.11.2020 ab 17:30 Uhr Samstag, 14.11.2020 ab 10:00 Uhr Der Lehrgang findet ausschließlich online statt! Anmeldeschluss: 07.11.2020
C-Lehrgang	
C 01/21	MO+MI 05.01. + 14.01.2021 von 17.30-21.30 Uhr (Theorie + schriftliche Prüfung) <u>Ort:</u> siehe VVB-Homepage Anmeldeschluss: 02.01.2021
BK-Lehrgang	
BK 01/21	Termin wird noch bekannt gegeben. <u>Ort:</u> siehe VVB-Homepage

Fortbildungstermine Saison 2020/21

MO 11.01.2021	17.00 - 21.30 Uhr	Online-Fortbildung
----------------------	-------------------	--------------------

Henning Schaum für den LSRA



Lehrwesen**Bericht vom C-Trainer-Lehrgang**

Geschafft!

24 interessierte Teilnehmende haben ihre fachliche Ausbildung zum C-Trainer von Mitte Oktober bis zum 25.10.2020 absolviert. Dies war so nicht immer klar, denn in den angespannten Zeiten von Corona, musste natürlich auf die vorgegebenen Hygieneregeln geachtet werden, damit aus dem Lehrgang kein Hotspot wird.

Los ging es am Freitag mit der Einführung in Trainingsgrundsätze und Trainerverhalten mit dem Landeslehrwart Nik Novak.

Neben Landestrainer Sebastian Reinhardt, engagierten sich noch Max Filip, Manuel Hartmann, Mirko Pansa, Ronny Linke, Victor Petrov, Andreas Nestke und Martin Bücher als kompetente Referenten in Sachen Volleyball.

Wenn dann alle weiteren Voraussetzungen erfüllt sind, steht dem Erwerb der C-Lizenz nichts mehr im Weg.

Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Erfolg bei ihrer künftigen Tätigkeit, andere im Volleyball zu begeistern und ihr Spiel zu verbessern.

Erster Volleyball-Online-Kongress vom 10.-12.11.2020

Der Kongress ist für alle Vereine, Trainer, Mannschaften und Spieler, die sich neues (Beach-) Volleyball-Praxis-Wissen aufbauen wollen oder sich weiterentwickeln möchten!

Die Vorträge der unterschiedlichen, namhaften Referenten wie Mark Lebedew oder Max Hauser werden dabei per Videostream übertragen und können bequem von Zuhause gestreamt werden.

In dieser Form ist das so noch nie da gewesen und bei der breiten Themenpalette sicher eine interessante Sache, zumal die reine Teilnahme als Zuschauer kostenlos ist.

Trainerfortbildung 08-20 für Lehrerinnen, Lehrer und C-Trainer

Termin: Mittwoch, 18.11.2020

Ort: Sportforum Berlin-Hohenschönhausen

Zeit: 09:00 - 14:00 Uhr

Referenten: Sebastian Reinhardt, Landestrainer männlich und Nik Novak Landeslehrwart

Kosten: 25,00 €

Anmeldeschluss: 12.11.2020

HINWEIS:

Die Fortbildungen finden statt, wenn sich wenigstens 8 Teilnehmer anmelden. Bei notwendigen Veränderungen wird der Teilnehmer informiert, sonst ist mit der Anmeldebestätigung auch die Zusagebestätigung für die Teilnahme versandt.

Nikolaus Novak - Landeslehrwart

Spielbetrieb**Ingo Romann ist neuer Landesspielwart**

Liebe Volleyballer,

am 30.09.2020 habt ihr mir, durch die Delegierten des Verbandstages, die Nachfolge von Gerhard Siebert als Landesspielwart anvertraut. Für das entgegengebrachte Vertrauen möchte ich euch auf diesem Wege bedanken.

Da aus aktuellen Gründen nicht jeder Interessierte vor Ort sein konnte, nutze ich die Gelegenheit des VVB-Infos um mich euch hier noch einmal vorzustellen.

Ich heiße Ingo Romann, bin 34 Jahre alt und arbeite in Vollzeit in der Buchhaltung/Controlling-Abteilung eines Berliner Industrieunternehmens.

Zum Volleyball habe ich vor 17 Jahren als Spieler in meinem Heimatbezirk Prenzlauer Berg gefunden. Über die Jahre war ich in verschiedenen Vereinen aktiv und konnte so manch einen von euch schon persönlich kennenlernen. Ebenso machte ich meine Schiedsrichterlizenz, übernahm Aufgaben als Co-Trainer und später auch als Übungsleiter im Damenbereich.

Seit der Saison 14/15 bin ich als Staffelleiter der Kreisliga Männer tätig. Aus dieser Funktion heraus kam Gerhard Siebert auf mich zu perspektivisch das Amt des Landesspielwarts zu übernehmen. Auf dem Verbandstag 2019 gabt Ihr mir die Möglichkeit als stellvertretender Landesspielwart Gerhard in der Saison 19/20 zu Begleiten und zu unterstützen. An dieser Stelle möchte ich euch aber vor allem Gerhard für die Möglichkeit danken. Es ist meiner Erfahrung nach leider keine Selbstverständlichkeit eine Übergabe derart zu organisieren und zu begleiten.

Für die Zukunft gibt es, neben der hoffentlich bald überwundenen Situation mit dem Virus, viel zu tun. Mein Plan ist nach dem Übergang im nächsten Jahr auf SAMS die Digitalisierung voran zu treiben. Mit der Diskussion und dem Votum bezüglich des Antrages „elektronischer Spielerpass“ gebt ihr mir das Zeichen, dass das Thema Digitalisierung für den Spielbetrieb aktuell und wichtig ist. Somit möchte ich die Möglichkeiten des elektronischen Spielberichtsbogen und des digitalen Spielerpasses prüfen und mit eurem Votum in den kommenden Spielzeiten berlinweit einführen.

Auch wenn wir den Spielausschuss dieses Jahr umstrukturiert haben, hoffe ich auf eure Ideen, Anmerkungen und Anträge zur Landesspielordnung. Hierfür seid ihr eingeladen mich zu kontaktieren und bei den Abstimmungen als Antragsteller an den Diskussionen im Gremium teilzunehmen.

Mir ist wichtig, dass es wieder ein Verständnis dafür gibt das wir alle „der Verband“ sind. Das heißt, dass wir als Amtsträger auf eure Mitwirkung angewiesen sind um für uns alle das Bestmögliche zu bewirken.

Bleibt gesund und achtet auf euch sowie auf die Menschen in eurem Umfeld

Ingo Romann



Bemerkungen zu Spieltagen und Tabellen**Bezirksklasse- B Frauen****1. Spieltag**

Spiel 7) Charlottenburger TSV 58 I (TSV 58 I) – BV Vorwärts V (BVV V)

Spiel 8) TSV GutsMuths I (GuMu I) – Charlottenburger TSV 58 I (TSV 58 I)

Beide o.g. Spiele wurden gegen TSV 58 I mit 0 Punkten, 0:3 Sätzen und 0:75 Ballpunkten als verloren gewertet.

In den o. g. Spielen wurden von TSV 58 I zwei Spielerinnen ohne Spielberechtigung eingesetzt, die eingesetzten Spielerinnen besaßen keine gültige eSpielerlizenz A für den Erwachsenenbetrieb (LSO 5.4 & 5.5.1).

Veröffentlicht und in der Tabelle berücksichtigt gemäß BSO 16.6, die Entscheidung kann mit Rechtsmitteln der Verbandsgerichtsbarkeit nicht mehr angegangen werden.

Daniela Raßmann – Staffelleiterin

Kreisliga Männer**2. Spieltag**

Spiel 12) SG Rotation Prenzlauer Berg (RPB VI) – MTV Mariendorf (MTV)

Schiedsgericht SC Charlottenburg III (SCC III)

Das o. g. Spiel wird nicht gewertet und neu angesetzt (LSO 6.2./ 6.2.4).

Ordnungsverstoß nach LSO 9.5.1 b) fehlendes Schiedsgericht oder nicht ausreichend qualifizierter 1. Schiedsrichter gem. LSO 6.2.1.

Der von SC Charlottenburg eingesetzte 1.Schiedsrichter hatte keine gültige Schiedsrichterlizenz. Die Lizenz hat nur eine Gültigkeit bis zum Spieljahr 2019/20 (30.06.2020).

1. Ordnungsverstoß nach LSO 9.5.1 von SCC III

Ingo Romann – Staffelleiter

www.vvb-online.de



Jugendseiten

Jugendausschuss

Vizepräsidentin Jugend

Romy Haacke (kooptiert)
romy.haacke@vzb-online.de

Jugendbeachwartin

Stefanie Hackbarth
stefanie.hackbarth@vzb-online.de

**Jugendspielwart
männlich**

Patrick Segler
patrick.segler@vzb-online.de

**Jugendspielwart
weiblich**

Ulrike Kafemann
ulrike.kafemann@vzb-online.de

Jugendpressewart

Martin Bücher
Martin.buecher@vzb-online.de

Jugendschiedsrichterwart

Marie Rigaud
marie.rigaud@vzb-online.de

Referent für Schulsport

Marc Gerbitz (kooptiert)
Marc.gerbitz@vzb-online.de



Aktuelle Infos zum Jugendspielbetrieb

Liebe Mannschaftenverantwortliche,

in den letzten Tagen und Wochen haben wir wohl alle das Infektionsgeschehen in Berlin und Deutschland intensiv verfolgt und müssen leider feststellen, dass die Covid-19-Pandemie in Berlin nun so stark ist, wie wahrscheinlich noch nie zuvor.

Mittlerweile gilt beinahe ganz Berlin als Risikogebiet und so haben wir uns im Berliner Jugendausschuss auf Richtwerte für das weitere Vorgehen verständigt. Anhand dieser wird entschieden, ob der Jugendwettkampfbetrieb stattfindet oder die Wettkämpfe bis zu einer Besserung der Lage pausieren.

Als entscheidende Größe für die Entscheidung, ob gespielt wird oder nicht, ist für uns die Berliner 7-Tage-Infektionsinzidenz am jeweiligen Montag der Wettkampfwoche um 12 Uhr (kumulative 7-Tage-Inzidenz von Neuinfizierte pro 100.000 Einwohner für Gesamtberlin):

- im Wertebereich: 0 bis 50; es wird wie gewohnt Jugendrunde/ BM (Qualifikation) gespielt;
- im Wertebereich: 50 bis 74,9; werden ausschließlich 3er Runden gespielt;
- ab Werten von 75 wird der Berliner Jugendspielbetrieb pausiert.

Die Möglichkeit Wettkämpfe kurzfristig abzusagen, bleibt den Jugendspielwarten offen.

Die Fortsetzung/Wiederaufnahme des Spielbetriebes erfolgt, wenn am Montag der Inzidenzwert im Wettkampfbereich liegt und in den letzten 14 Tagen Hallentraining in allen Berliner Bezirken grundsätzlich möglich war.

Stand 24.10.2020 liegt die Berliner 7-Tage-Inzidenz bei 119,1 und ist in letzten Tagen immer weiter gestiegen, daher ist schon jetzt abzusehen, dass am Wochenende 31.10./1.11. keine Jugendwettkämpfe stattfinden werden. (Quelle: <https://www.berlin.de/corona/lagebericht/>)

Da zu hoffen bleibt, dass Deutsche, Nordostdeutsche und Berliner Meisterschaften diese Saison stattfinden werden, haben in der nächsten Zeit, wenn die Zahlen im entsprechenden Bereich liegen, Qualifikationsturniere für die Berliner Meisterschaft der Altersklassen u14 bis u20 gegenüber Jugendrunden Vorrang.

Neue Termine für ausgesetzte Wettkämpfe der Qualifikation werden so früh wie möglich kommuniziert.

Ausgefallene Jugendrunden werden wahrscheinlich nicht nachgeholt werden können.

Wie/wann kommende Runden, Meisterschaften und Pokale im Detail gespielt und zu werten sind, wird in kommenden Wochen bekannt gegeben.

Eine bitte an so gut wie alle Vereine, bitte tragt eure Trainer als Ansprechpartner für die Jugend bei Phoenix ein, nur so können Uli und ich die richtigen Personen direkt erreichen. Gerne schickt uns jene Kontaktdaten per Mail und wir vermerken sie nur bei uns. In der aktuellen Zeit ist eine schnelle und effiziente Kommunikation unerlässlich - egal, ob es sich um Ansetzung, Absage oder im schlechtesten Fall um die Unterbrechung von Infektionsketten von/ an Spieltagen geht.

Wir bauen auf euer Verständnis, nehmt Rücksicht und wir wünschen uns euch so bald wie möglich wieder gesund in der Halle antreffen zu können.

Mit sportlichen Grüßen
Der VVB-Jugendausschuss

